

5 Ausblick

Die Notwendigkeit einer Institution, die Informationen und Initiativen aus allen asienwissenschaftlichen Teilbereichen aufgreift und verbreitet, bereichsübergreifende Kontakte fördert und den Transfer in die Praxis verbessert, ist unbestritten.

Die vorhergehenden Ausführungen zeigen, dass die DGA durchaus erfolgreich in diesem Sinne tätig gewesen ist. Eine ganze Reihe von Mitgliedern hat sich an diesen Aktivitäten engagiert beteiligt. Allerdings beruht vieles immer noch hauptsächlich auf Aktivitäten der Geschäftsstelle. Die Tagung 2003 wurde erstmals von einem Tagungsteam, gebildet aus dem Vorstand der DGA, konzipiert und durch den Gesamtvorstand organisiert.

Die bei der letzten Mitgliederversammlung genannten Bedingungen, dass sich die DGA noch stärker als wissenschaftliche Fachgesellschaft profilieren muss, sind auch weiterhin aktuell. Die DGA muss

- das von ihr repräsentierte fachliche Spektrum und den Organisationsgrad durch die Gewinnung weiterer Mitglieder aus allen Bereichen der Asienwissenschaften, am besten durch die Mitglieder selbst, erweitern;
- die Aktivitäten aller Organe der DGA weiter erhöhen;
- und die finanziellen Grundlagen noch mehr verbessern.

Anhang

Im Anhang seien noch einige detaillierte Angaben zu einzelnen Tätigkeitsbereichen gegeben.

Anhang 1: Die Zeitschrift ASIEN

Im Berichtszeitraum erschienen 8 Hefte der Zeitschrift ASIEN, pünktlich alle Vierteljahr. Der Umfang der einzelnen Heft schwankte zwischen 172 und 224 Seiten, der deutlich reduziert werden musste.

Mitte 2002 wurde (auf Beschluss der Vorstands hin) eine Fragebogenaktion zur Konzeption und Redaktionspolitik von *ASIEN* durchgeführt, an der sehr viele Mitglieder teilgenommen haben. Resultat ist, dass das Konzept von *ASIEN* von den Mitgliedern angenommen wird. Alle Rubriken sind gleichermaßen interessant und werden zumeist ausführlich gelesen.

Die folgenden Ausführungen sollen die Redaktionspolitik erläutern sowie einige Hinweise zu den Kosten der Zeitschrift geben.

Redaktionspolitik

ASIEN ist sowohl Mitgliederzeitschrift als auch wissenschaftliche Zeitschrift, sie soll nicht nur - mit Hilfe wissenschaftlicher Beiträge - das Wissen über Asien erhöhen und verbreiten helfen, sondern zugleich auch die Kommunikation innerhalb der Asienwissenschaften in der Bundesrepublik fördern. Diesem Ziel dient der Forschungs- und Informationsteil. Alle ½ Jahr dienen die "gelben Seiten" als Informationsteil speziell für die Mitglieder. Alle Organe der DGA bemühen sich um eine verbesserte wissenschaftliche Qualität der eingereichten Beiträge.

Die Redaktion bemüht sich, den Informationsteil der Zeitschrift so zu gestalten, dass er sowohl vom Umfang als auch vom Inhalt her möglichst viele und vielseitige Informationen für die Mitglieder bereit hält. Die Anzahl und der Umfang der Artikel sollen dagegen weit gehend gleich bleiben. In loser Folge erscheinen kurze Beiträge zu Internetressourcen in Asien und zu aktuellen Themen. Im Berichtszeitraum stehen die Anteile der wiss. Artikel und Informationen in einem ausgewogenen Verhältnis zu einander. Diese Tendenz muss weitergeführt werden.

Neben den Sparten "Konferenzberichte" und "Rezensionen" dienen vor allem die "Konferenzankündigungen", "Informationen", "Neuere Literatur über Asien" und die "Asienkundlichen Lehrveranstaltungen" dem Ziel, die Mitglieder über Ereignisse, Projekte und Ergebnisse der Asienwissenschaften zu informieren. Hier ist die Redaktion auf die Mitarbeit der Mitglieder angewiesen bzw. hat es sich zum Prinzip gemacht, alle Zuschriften von Mitgliedern wie z.B. die Ankündigung neuer Veröffentlichungen zu berücksichtigen.

ASIEN, Heft 78 (2001) bis Heft 85 (2002)

Heft-Nr.	Seitenzahl	davon:		Artikel nach Regionen						davon: engl.spr.
		Artikel	Infos	Asien	OAS	Japan	China	SOA	SA	
1997-99 63-70	1462	546	916	4	4	1	10	7	5	8

1999-2000 71-77	1333	530	815	3	1	4	11	10	2	8
2001: 78	182+12	109	73		1	1	2	1		-
2001: 79	210	103	107		1	2	1	1	1	3
2001: 80	184+30	125	59				6		1	2
2001: 81	194	95	99				1	3	2	2
2002: 82	160+12	78	82			1	1	2		-
2002: 83	194	68	126		1	3		1		1
2002: 84	145+12	79	66			3	3			6
2002: 85	217	96	121	1			1	3		2
insgesamt	1486+66	753	733	1	3	10	15	11	4	16

Die Redaktion ist bestrebt, mit Hilfe des Informationsteils möglichst viele Kontakte zu Asieninteressierten und Asienkennern aufzubauen. Diesem Ziel dienen auch die Rubriken "Konferenzberichte" und "Rezensionen". Die Lehrveranstaltungen, die zu jedem Semesterbeginn in *ASIEN* erschienen sind, sind - trotz der hohen Beliebtheit - nur noch bis Ende 2002 in *ASIEN* abgedruckt worden. Ab Oktober 2002 erschienen sie zusätzlich auf der Website der DGA zum Download, ab 2003 sind sie nur noch dort zu finden. Einen Teil des gewonnenen Platzes sollen zukünftig wissenschaftliche Beiträge einnehmen.

Kosten

Die Versandgebühren für *ASIEN* sind im Berichtszeitraum weiter gestiegen. Von Seiten der Druckereien (ein Wechsel fand Ende 2002 statt), das sei ausdrücklich und mit Dank erwähnt, sind die Kosten auch in den letzten zwei Jahren nicht erhöht worden.

Eine Kostensenkung konnte mit einer Reduzierung des Umfangs erreicht werden; dies wird in vollem Umfang aber erst ab 2003 zum Tragen kommen. Durch den Wegfall der Lehrveranstaltungen (ca. 60 Seiten 2 mal p.a.) wird sich der Umfang auf 160-170 Seiten einpendeln.

Anhang 2: Vorstandssitzungen

Eine Vorstandssitzung tagte am 9. Februar 2001. Beraten wurde u.a. die Vorbereitung von ICAS2. Hauptgegenstand der Sitzung war die Vorbereitung der Mitgliederversammlung einschließlich der Vorstandswahlen sowie der wissenschaftlichen Tagung. In den Vorstand wurden einstimmig kooptiert Herr VLR I Dr. Günter Gruber und Herr VLR I Dr. Christoph Müller für die ausgeschiedenen Herren VLR I Jürgen A. Staks und VLR I Dr. Wolfgang Massing.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung am 18. Mai 2001 fand die konstituierende Sitzung des Vorstandes statt, auf der Hans-Ulrich Klose, MdB, zum Vorsitzenden der Gesellschaft, Frau Prof. Dr. Gesine Foljanty-Jost und Herr Dr. Werner Draguhn zu stellvertretenden Vorsitzenden sowie Herr Dr. Günter Schucher zum Geschäftsführenden Vorstandsmitglied gewählt wurden. In den Vorstand kooptiert wurden Frau Prof. Dr. Frauke Kraas (Region Südostasien), außerdem der Asienbeauftragte des Auswärtigen Amtes sowie die Referatsleiter: die Herren MDg Dr. Cornelius Sommer (Asienbeauftragter), VLR I Dr. Günter Gruber (Ref. 310), VLR I Dr. Christoph Müller (Ref. 308), VLR I Dr. Wolfgang Röhr (Ref. 309) und VLR Robert Dölger (Ref. 311). Auf der Sitzung wurden die Mitglieder und Sprecher der Wissenschaftlichen Beiräte der Gesellschaft bestimmt. Sprecher sind Frau Dr. Brunhild Staiger (China), Herr Prof. Dr. Dietmar Rothermund (Südostasien), Herr Prof. Dr. Werner Pascha (Japan-Korea) und Herr Prof. Dr. Jürgen Rüländ (Südostasien).

Eine weitere Vorstandssitzung fand am 28. November 2001 in Berlin statt. Auf dieser Sitzung wurde für den Asienbeauftragten Herrn MDg Dr. Cornelius Sommer sein Nachfolger, Herr MDg Dr. Volker Stanzel, in den Vorstand kooptiert. Herr VLR Robert Dölger war zwischenzeitlich aus dem Vorstand ausgeschieden. Der Vorstand sprach sich über die künftigen Aktivitäten der DGA (Homepage, Mitgliederwerbung, Konzeption der nächsten Tagung, Wissenschaftlichkeit, Beiräte, Gutachterverfahren) und die weitere Verbesserung der Zeitschrift *ASIEN* – und in diesem Zusammenhang mit dem Wegfall der Lehrveranstaltungen in *ASIEN* – aus. Ein Tagungsteam konstituierte sich nach Diskussion.

Am 18.2.2002 fand in Heidelberg ein vorbereitendes Treffen des Tagungsteams statt, das sich über Format, Ablauf, Zeitplan, Ort, Thema, Finanzierung und Referenten beriet.

Eine weitere Vorstandssitzung tagte am 12. Juni 2002 in Berlin. Hauptgegenstand der Sitzung war die Vorbereitung der Mitgliederversammlung einschließlich der Vorstandswahlen sowie der wissenschaftlichen Tagung. Ferner wurden div. Punkte zur Verbesserung der Wissenschaftlichkeit der Zeitschrift *ASIEN* diskutiert.